

MedienINFO 182 – Dienstag, 05. Juli 2016

Eckwerte zum Haushalt 2017

Witzel: Finanzminister verschiebt Planungen der schwarzen Null!

Zu den heute vorgestellten Eckwerten zum Haushalt des Jahres 2017 sowie der mittelfristige Finanzplanung bis zum Jahr 2020 erklärt der stellvertretende Vorsitzende und finanzpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion Ralf Witzel:

„Die Haushaltssünden der vergangenen Jahre holen den Finanzminister mittlerweile ein. Durch seine Haushaltstricks ist er nun gezwungen, das Ziel des ausgeglichenen Haushalts weiter in die Zukunft zu verschieben. Trotz erwarteter Steuermehreinnahmen von rund 2 Milliarden Euro bleibt die zusätzliche Verschuldung nahezu unverändert zu 2016. In Wahrheit läge die Neuverschuldung noch deutlich höher, wenn der Finanzminister die Trickserien der Entnahmen beim Bau- und Liegenschaftsbetrieb sowie der Kürzungen bei der Pensionsvorsorge nicht vornehmen würde.

Die Solidität der Haushaltsplanung für das Jahr 2017 wird in dieser Legislaturperiode nicht mehr überprüfbar sein. Zudem ist mehr als fraglich, ob die rot-grüne Landesregierung für den Zeitraum bis 2020 noch in Verantwortung stehen wird.“